

BUCHTIPP

Wer spielt schon mit Knochen



Cover: Verlag

Ferienhäuser sind sehr beliebt, bei uns wie in Südschweden. Gerade Kindern bieten sie viele Möglichkeiten zum Spielen und Toben. Doch die Urlaubsfreude ist schnell getrübt, wenn im Sandkasten ein Oberschenkelknochen entdeckt wird. Zum Glück sind die Eltern von Irma und Frederic Paläoanthropologen, sodass für sie menschliche Gebeine zum Alltag gehören. Aber deshalb erkennen sie auch, dass es sich hier nicht um einen Fund aus grauer Vorzeit handeln kann.

Und das ruft die Kommissare Luna Bofink und Alban Larsson aus Kalmar auf den Plan. Die Leser von Agneta Sjöberg kennen sie bereits aus dem Buch „Der Tote auf Öland“. Nun können die gespannten Krimifreunde verfolgen, wie sich die beiden Kriminalisten an die Aufklärung des Fundes machen, unterstützt von einem Gerichtsmediziner und einem forensischen Psychiater und flankiert von den neugierigen Einwohnern von Småland. Die Autorin vereint auch in diesem Kriminalroman die Schil-

derung zügiger Ermittlungsarbeit mit tiefergehenden Einblicken in die Psyche der Menschen.

Die Ermittlungen dehnen sich schnell aus, sie führen zu jungen Männern, die den Boden der geordneten Gesellschaft verloren haben, aber auch zu Jugendlichen, die ihre Rebellion gegen die Erwachsenenwelt als „Echte Werwölfe“ zelebrieren. Gerade hier beweist sich die Fähigkeit der Autorin zu einer differenzierten Darstellung der Lebensauffassungen der Jung erwachsenen und ihrer hinter coolen Masken versteckten empfindsamen Persönlichkeiten. Sie verachten die Konventionen der Alten, aber essen sie auch Menschenfleisch? Manches an den gefundenen Knochen deutet auf Kannibalismus hin.

Die Darstellung der Kriminalisten und des forensischen Arbeitens ist von großer Sachkenntnis gekennzeichnet, überfordert die Leser aber nicht mit fachlichen Details und zu viel Blut. Emotionale Beziehungen ergeben sich zwischen der Handlung und dem privaten Leben der beiden Kommissare, die in den Ermittlungen sehr unterschiedlichen Lebensauffassungen begegnen, die oft von Lieblosigkeit, Gleichgültigkeit und Brutalität geprägt sind. Ein spannender Krimi von dem Hintergrund der skandinavischen Welt unserer Tage, der ohne Langatmigkeit und verschnörkelte Handlungslinien auskommt, und dessen Spannung bis zum Schluss gehalten wird. Das Richtige zur Vorbereitung eines Schwedenurlaubs. rv

■ Sjöberg, A.: **Dunkle Schatten über Småland.** Gmeiner Verlag, 2025.

„ ... un denn in uns Öller!“

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock.

Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



„Herrn Emanuel Moritz“, läst hei un makt den’ Breif up. – Ein Breif von Dr. Hans-Peter Zimmermann – sien oll „Kusen(Zahn)klempner“! – De is twors all siet Johr un Dag pensioniert ... har oewer liekers an dacht, em tau sienen tweiunsoemzigsten Geburtsdag tau gratulieren! Dit freut Emanuel sihr. – Hei läst noch eins den’ stempelten Af-sender: „Dr. Hans-Peter ...“ Nanu, stutzt hei! – Sien Dokter heit oewer doch „Paul-Friedrich ...“

Niegelig pöllt hei dat Blatt utenanner, läst un böltk oewer ’n Hoff: „Mudding! Kumm du doch blot fix eins her ... dit mötst du seihn!“ Ielig kümmst sien Fru ut ’n Gorden tau lopen, lött de Purt apen un de höltern Schlarben vör de Koekendör stahn, kümmst rin, stoeht un sett’ sich up de Holtkist. – „Wat hest du denn so Wichtigs, Max?“, jappst sei, „Har dit nich bet hüt Abend Tiet hatt?“ (Sien Fru un sien Frün’n säden ümmer Max tau em - woll dorüm, wiel hei mit Vadders-nam’ Moritz heiten deed – un „Emanuel“ har hei sülvst nie nich lieden künn’t.)

„Ne, Mudding! Kiek eins, wat s’ mi ut Holland schickt hemm’ ... ein Dr. Zimmermann! Binah as mien Tähdokter! , ... 60-Tage-Versorgung für nur 119,90 €, steht dor up! --- Vål billiger as Viagra un ganz ahn Näbenwirkungen ... ein reiden Naturprodukt! - För di würd dat dor ok wat gäben ... ok binah so düer! – Will w’ uns dit nich eins schicken laten?“ – „Ach, wat, Mann! De will’ all blot Geld hemm’! Mihrstens döggat dat alltauhop nich!“ –

„Marie, denk doch blot eins: in drei Johr hemm’ wi Goll’n Hoch-tiet! – Du, dat Tüüch sall ok noch bi ein’n Fietunachziöhriigen wirken! – Wi künn’ uns dat denn noch eins so richtig schön maken tau tweit! --- Wat meinst du Mudder?“ „Ach, du maller Kirl! – Up wat du ok ümmer werrer kamen deist, ne(!) --- nochtau in uns Öller! --- Wat süll dat woll! --- Noch eins all de Uprägung? – Dat hüll ok mien krank Hart nich mihr ut! – Un du? --- Denk an dien lä’weik Krüz! --- Dit be-keem di ok nich!“ – „Ach, Mudding! Wi beid werrer so as Früher ... un gaut twei Stunn’ sall dat vörholn ...“ „Du, Vadder --- grad du mötst wat von Früher seggen ... schwieg blot still!“, tohrt sei dor mang.

„Wat süll woll sowat! – Un denn dat Geld för so’n Schiet! - Twei Stunn’! --- Dat Geld lat uns man leiwer uns Enkeldöchtig Lisa gäben. De brukt allbald einen niegen Kinnerwagen! ... un denn noch-tau uns oll Beddgestell! – Soebenunvierdig Johr! – Dat würd intwischen ok olt!“ - Sei schürrköppt noch eins un steiht up. „Ne, Max! – Schmiet den’ Breif man fuurts in’n Papiersack, lat den’ Dr. Timmermann ruhig Dr. Timmermann sin un denk an wat anners! --- De Schwien sünd ok noch nich faudert! --- Billiger un bäder as Viagra! – So’n Quatsch!“ , futert sei bi ’t Rutgahn. „Un denn in sien Öller!“ --- Sei flutscht werrer in ehr hölten Tüffel, schlarpt roewer nah ’n Stall un tast’ dor denn de Hühner. –

Un de Moral von dees Geschicht? –Geiht dat üm Geld, denn giwt ’t sei nich!

Helmüt Hillmann

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 22. MÄRZ BIS ZUM 28. MÄRZ

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze
Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Bantikow

Kirche So. 9.30 Uhr Passionsandacht

Dahlhausen

Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst



Da, da, da ... „Los Pauls“ erweckt die alten Hits von „Trio“ zu neuem Leben

Sie zelebrierten den Minimalismus und waren Anfang der 80er Jahre damit so erfolgreich wie keine andere deutsche Band. Sie schwammen überaus erfolgreich auf der Neuen Deutschen Welle, ihre Texte waren simpel und ihre Musik bestand lediglich aus E-Gitarre, Schlagzeug und Gesang. Die Rede ist vom Trio „Trio“.

40 Jahre später ist die Fangemeinde immer noch groß und der Hit „Da, da, da“ von Kralle Krawinkel und Stephan Remmler gehört inzwischen zum deutschen Liedgut.

Die Tribute-Band „Los Pauls“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Erinnerung an die Band „Trio“ wachzuhalten und mit neuer Energie zu befeuern. Am Samstag, dem 19. April, sind „Los Pauls“, drei Musiker aus Osnabrück, zu Gast in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse) und präsentieren einen Abend voller Erinnerungen an eine ganz besondere Zeit. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Karten gibt es telefonisch unter 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de Text: *WS, Foto: Dominik Münsterkötter/Jubelschuppen.de*

Dranse

Dorfkirche Dranse Dranser Dorfstr. 33: **So.** 10 Uhr Kerngottesdienst, Okuli

Dreetz

Diakonie Dreetz Schulstr. 2: **Fr.** 11 Uhr Andacht

Gadow

Dorfkirche Gadow Dorfstr. 44:

So. 9.30 Uhr Gottesdienst

Heiligengrabe

Gemeindehaus Heiligengrabe **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst

Kantow

Kirche So. 10.30 Uhr Gottesdienst

Klein Haßlow

Dorfkirche Klein Haßlow

Klein Haßlower Dorfstr.: **So.** 11 Uhr Andacht

Kyritz

Ev. Kirche

Berlitt Berlitter Dorfstr.: **Mi.** 18.30 Uhr Wider Erwarten - Andacht in der Passionszeit
Evangelisches Gemeindehaus Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Der Magier der Panflöte

Konzert mit Edward Simoni am 23. Mai in der St.-Marien-Kirche in Wittstock

WITTSTOCK/DOSSE. Edward Simoni, „der Magier der Panflöte“, wird am Freitag, dem 23. Mai, zu einem seiner großartigen Konzerte in der Wittstocker Sankt-Marien-Kirche erwartet. Seit Jahrzehnten beeindruckt er seine Fans mit seinem einfühlsamen und ausdrucksvollen Panflötenspiel. Edward Simoni ist seit 1990 der erfolgreichste Panflötenspieler Europas. Kein anderer Panflötist veröffentlichte so viele Alben und erhielt so viele Preise.

Mit der Eigenkomposition „Pan-Träume“ gewann er im Jahr 1991 die legendäre ZDF-Hitparade. Dieser Erfolg ist für

einen Instrumentalisten einmalig. Edward Simoni tourte um die ganze Welt. Legendar sind seine Kirchenkonzerte. Dass sich sein unverkennbarer Panflöten-Sound nach wie vor großer Beliebtheit erfreut, sieht man an den Aufrufen seiner Videos bei Youtube. Edward Simoni ist trotz seines großen Erfolgs ein sympathischer und bodenständiger Mensch geblieben.

In den vergangenen 30 Jahren hat der Künstler ein umfangreiches Repertoire in fast allen Musikstilen geschaffen. Ob Klassik, Rock, Pop, Volksmusik, Schlager, Hollywood-Filmmelodien, Country oder Musical – Edward

Simoni versteht es mit Leidenschaftlicher Hingabe, alle Bereiche der Musik zu verbinden.

Der Kartenvorverkauf für sein Konzert am 23. Mai läuft bereits. Karten gibtes im Gemeindebüro in der St.-Marien-Straße 8 (Tel. 03394/433314), über die Hotline 0162/6900559 und online bei Eventim. Das Konzert in der St.-Marien-Kirche beginnt um 19 Uhr. Der Einlass startet um 18 Uhr. WS

Der erfolgreiche Panflötenspieler Edward Simoni kommt am 23. Mai zu einem Konzert nach Wittstock. Foto: Mario Jahn



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

Krankentransport: 0331/1 92 22

Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10

Apotheken: 0800/0 02 28 33

Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03

Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2

Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Verkaufsleitung

Christel Walter

Mediaberatung

Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Leddin

Ev. Kirche Leddin Kyritzer Str.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst

Sieversdorf

Gemeinderaum Sieversdorf
Dorfstr. 52: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Wusterhausen

Kirche Tornow Tornower Str. 20: **So.** 14 Uhr Gottesdienst

Wutike

Kirche Dorfstr.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“

Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Homeschooling, Anmeldung für Familien unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und

Beratungsstelle der Awo

Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.

Treffpunkt Röbeler Vorstadt

Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfewerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und

Tourismusbüro

Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation

Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr